

X. Neter

Das Schicksalsrad

Das erste Symbol, in dem es keine Hauptfigur gibt, da > massiver Unterschied!

Ebenenwechsel	... der nur passieren kann, wenn das EGO sich ergibt. Willensimpulse immer wieder abchecken, den eigenen Kritiker/Gequälten/Armen/Schwarzmagier..., annehmen und erlösen. Gott vertrauen und das innere Kind schützen.
Zentrum des Rades	je näher wir im Zentrum des Rades – in der Urquelle - stehen, desto weniger turbulent wird das Auf und Ab des Lebens.
Die 4 Ecken der Welt	Alle 4 Elemente in Einem. Rad, Karma, Wiedergeburt, Tetragrammaton, ... Sich unter die Gesetzmäßigkeit des Kosmos stellen
2 Kräfte	Jede will dem Rad Richtung verleihen. Freiheit und Gleichgewicht durch die Art des Umgangs: Mit dem objektiven Ereignis bzw. der Wahl der Art damit umzugehen.
Anubis	Gute aufbauende Kraft Begleiter der Toten ins Jenseits, die nächste Ebene
Typhon	die Schlange Seths negative zerstörerische – Die ausgleichende Kraft
Sphinx:	Aus 2 Sphingen ist eine geworden. Wahre Freiheit liegt darin, wie wir mit Schicksalsereignissen umgehen, die wir ja doch nicht vermeiden können. Das freie Spiel der Kräfte bringt unerwartete Wendungen. <u>Schwert in linker Hand Verstand aus dem Herzen einsetzen</u>

Drei Energiekomponenten sind im Kosmos wirksam:

- Eine aufbauende, wachstumsfördernde Energie
- Eine abbauende, niederreißende, reduzierende und zerstörende Energie
- Eine ausgleichende Energie (Sphinx als Symbol), die dafür sorgt, dass sich die beiden Energien in einem Gleichgewicht befinden, damit keine der beiden imstande ist, das „Rad“ in ihrem Sinne zu drehen und zu überdrehen.

Setze noch einmal mit deinem inneren Auge das Rad in Bewegung.

Lass zu, dass einmal die eine Kraft des Rades stärker in ihre Richtung dreht, dann lass wieder die andere das Rad im Übermaß in die andere Richtung drehen.

Fühle diese beiden Kräfte in dir!

Dann spüre und erkenne die Kraft, die beide ausgleicht, die beiden Kräften Maß setzt und in die sausende Bewegung Gleichgewicht und Ordnung bringt. Spüre auch diese Kraft in dir!



Fragen zum Rad des Schicksals:

- Wie spürst du die belebende Kraft in deiner Umwelt?
- Wie spürst du die zerstörende Kraft in deinem Leben?
- Was kannst du tun, damit die 3. Kraft den Ausgleich schafft und die Balance hält?

Übung:

sanfte & langsame Kreise vor deinem Herzchakra mit der Hand zeichnen
sanfte & langsame Kreise rund um deinen Körper mit der Hand zeichnen

Affirmation:

„Ich bin gehe im Tempo meines Lebens“
„Die Zeit ist reif für Veränderung“
„Alles zu seiner Zeit“



Verschiedene Variationsmöglichkeiten und esoterische Analogieketten zu den 4 lateinischen Buchstaben:

T A R O:

Je nachdem wie sie innerhalb des Kreises gelesen und dann – spielerisch - zusammengefügt werden, ergeben sich unterschiedliche Deutungsmöglichkeiten

ROTA: lat. Rad

ORA: lat. beten, meditieren

ORAT: lat. „Er oder Sie “redet”

TORA: Hebräisches Gesetzbuch der kosmischen Ordnung

ATOR: Als Göttin Hathor, die Vorläuferin der ISIS, verkörpert sie u.a. ein Prinzip, das sich im gesamten Gesetzesablauf der Natur ausdrückt.

Tarot Orat Tora Rota:

Der Tarot verkündet das Gesetz des Lebens, das sich im Rad des Schicksals kundtut.

Rota Orat Tora Tarot:

Im Rad des Lebens zeigt sich ein Grundgesetz, das sich den ganzen Tarot durchzieht.

Oder verkürzt: Das Rad ist das Gesetz des Tarot!

Rota Taro Orat Tora Ator:

Das Rad des Tarot verkündet das Gesetz der Ator!



TETRAGRAMMATON

VIERBUCHSTABENWORT

Der unaussprechliche Name Gottes

y h w h

«Ich bin der, der sich durch die vier Elemente erweist.»

Aus dem unteilbaren EINEN (dem Schöpfergott RA als Punkt oder Sonnensymbol)

wurde

Vatergott - Jod (Osiris) und
Muttergott - Heh (Isis) geboren.

Horus der Sohn der beiden – Vau – trägt den Vater in sich

Hathor die Tochter der beiden –
2. Heh - Materie – trägt die Mutter in sich

Hier liegt auch die Wurzel Israels:

Isis-Ra-El: „Isis-Ra ist mein Gott“ (EL)

